

**Prüfungsanforderungen für den Eintritt in das 1. Ausbildungsjahr
der Berufsfachschule für Musik Altötting**

Hauptfach: Hackbrett - Klassik

1. eine Etüde mittlerer Schwierigkeit, z.B.

- | | |
|-------------------|---|
| K. H. Schickhaus: | Gradus ad Parnassum, Band 1 |
| K. H. Schickhaus: | Neues Schulwerk für Hackbrett, Band III Beiheft 1
(G. F. Händel: 5 Variationen aus der Chaconne G-Dur) |
| B. Stolzenburg: | 10 Studien |
| K. H. Schickhaus: | Kreutzer-Etüden |

2. ein mehrsätziges Werk des 17./18. Jahrhunderts (2 Sätze, davon 1 langsamer Satz),

- | | | |
|-------|------------|--------------|
| z. B. | M. Chiesa: | Sonate G-Dur |
| | A. Conti: | Sonate G-Dur |
| | C. Monza: | Sonate C-Dur |

3. ein Solostück des 17./18. Jahrhunderts oder 20./21. Jahrhunderts, z.B.

- | | |
|-------------------|--|
| K. H. Schickhaus: | Spanische Hackbrettmusik
Die Concerte aus dem Psalteriumbüchlein der Maria Constantina
Voglerin: Nr. V oder VI |
| D. Hofmann: | Traumgeschichten |
| K. H. Schickhaus: | Gradus ad Parnassum 2 |

Hauptfach: Hackbrett - Volksmusik

1. zwei Stücke regionaler Volksmusik unterschiedlichen Charakters

(z.B. Walzer - Polka), davon eines mit teilweiser zweistimmiger Melodieführung

2. ein mehrsätziges Werk des 17./18. Jahrhunderts (2 Sätze, davon 1 langsamer Satz)

- | | | |
|-------|------------|--------------|
| z. B. | M. Chiesa: | Sonate G-Dur |
| | A. Conti: | Sonate G-Dur |
| | C. Monza: | Sonate C-Dur |

3. Begleitung eines Volksmusikstücks mit einfacher Stufenfolge

2 Stücke zur Auswahl: entweder mit Bass (Grund- und Wechselbass) und Nachschlag oder einer freien Nebenstimme (gebrochene Akkorde, Tonleitern, Durchgänge, Schlusswendungen)
z.B. eine dem jeweiligen Instrument entsprechende volksmusikalische Begleitung der unten angeführten Volkslieder: <http://www.franzdorfer.com/uebern-see-ko-i-net-umischwimma>

Stücke mit ähnlichem Schwierigkeitsgrad sind auch zulässig. Bitte tragen Sie die Kompositionen mit der vorgesehenen Klavierbegleitung vor. Diese wird gerne von der Berufsfachschule für Musik Altötting gestellt. **Begleitnoten sind mitzubringen.**

Bitte nehmen Sie im Zweifelsfall Kontakt mit uns auf (info@bfm-altoetting.de).

Theorie

Gehörbildung (schriftlich)

- Erkennen von Intervallen und Dur- und Moll-Dreiklängen (ohne Umkehrungen)
- kleines Melodiediktat
- kleines Rhythmusdiktat
- Fehlersuchspiel

Muster auf der Homepage unter www.bfm-altoetting.de

Gehörbildung (mündlich)

- Singen und Erkennen von Intervallen und Dreiklängen (Dur und Moll)
- Rhythmus klatschen im 3er- und 4er-Takt

Allgemeine Musiklehre (schriftlich)

- Noten in verschiedenen Schlüsseln
- Skalen in Dur und Moll (G- und F-Schlüssel)
- Tonartvorzeichen
- Intervalle
- Dreiklänge (ohne Lagenerkennung)
- Vortragsbezeichnungen

Muster auf der Homepage unter www.bfm-altoetting.de

Singen

All mein Gedanken, die ich hab
Wach auf, mein Herzens Schöne
Innsbruck, ich muss dich lassen
Komm, lieber Mai und mache
Auf, auf zum fröhlichen Jagen
Der hat vergeben das ewig Leben
Das Wandern ist des Müllers Lust
Guten Abend, gut' Nacht
Chume, chum, Geselle min

Von den angegebenen Volksliedern ist eine Strophe eines ausgewählten Liedes auswendig vorzutragen.